



LAND BRANDENBURG

**Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport**

Der Minister

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport | Heinrich-Mann-Allee 107 | 14473 Potsdam

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Gesch.-Z.: 46.6 - 64030

Hausruf: (0331) 866 - 35 00

Fax: (0331) 27548 - 4870

Zentrale: (0331) 866 - 0

Internet: mbjs.brandenburg.de

Ministerbuero@mbjs.brandenburg.de

Potsdam, 5. Juni 2023

Einladung zum Fachgespräch

**„Demokratiefeindlichen Tendenzen und extremistischen Einstellungen an
Brandenburger Schulen begegnen“ am 27. Juni 2023**

Vor Ort und digital

Sehr geehrte Damen und Herren,

nicht zuletzt die jüngsten erschütternden Vorfälle mit rechtsextremistischem Hintergrund auch an Schulen verdeutlichen eindringlich, dass Extremismus vor Schulen eben nicht haltmacht. Schulen spielen eine entscheidende Rolle bei der Prävention von Extremismus. Ihre Einrichtungen sind einflussreiche Orte, an denen junge Menschen ihre Werte und Überzeugungen entwickeln. Es ist von großer Bedeutung, proaktiv zu handeln und angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um extremistischen Tendenzen entgegenzuwirken und ein sicheres Lernumfeld zu gewährleisten. Viele Kolleginnen und Kollegen handeln nach diesen Prinzipien. Dafür meinen herzlichen Dank! Gleichzeitig wird oft um Beratung und manchmal auch um Hilfe nachgesucht. Hierzu wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Eine bedeutende Komponente in diesem Zusammenhang ist die Förderung der Meinungsvielfalt. Wenn Schülerinnen und Schüler lernen, ihre Meinungen zu artikulieren, zuzuhören und andere Sichtweisen zu akzeptieren, entsteht ein inklusives Umfeld, das Extremismus entgegenwirkt. Durch den Dialog und die Auseinandersetzung mit verschiedenen Meinungen können Vorurteile und Stereotype abgebaut werden, was zu einer offeneren und toleranteren Gesellschaft beiträgt.

Vor diesem Hintergrund laden wir Sie herzlich zu einem Fachgespräch zum Umgang mit demokratiefeindlichen Tendenzen und extremistischen Einstellungen ein.



Zertifikat seit 2021
audit berufundfamilie

Dieses Fachgespräch bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Fachleuten auszutauschen, bewährte Praktiken zu teilen und neue Erkenntnisse zu gewinnen, um Extremismus in Schulen wirksam anzugehen.

Wir freuen uns sehr, dass wir Jörg Müller, den Leiter des Brandenburgischen Verfassungsschutzes, für die Veranstaltung gewinnen konnten. Herr Müller wird einen Einführungsvortrag halten und uns einen Einblick in die sicherheitspolitische Lage im Land Brandenburg geben.

Im Anschluss an den Vortrag ist ein Expertenpodium vorgesehen. Jörg Müller sowie der Leiter des Toleranten Brandenburgs in der Staatskanzlei und ehemalige Geschäftsführer der Regionalen Arbeitsstellen für Demokratie, Bildung und Integration (RAA), Alfred Roos, und der Geschäftsführer des Instituts für Gemeinwesenberatung (DEMOS), Markus Klein, werden mit Ihnen über das Thema reden. In dieser Diskussion sollen aktuelle Herausforderungen im Zusammenhang mit Extremismus an Schulen, bewährte Praktiken zur Prävention sowie die Sensibilisierung für radikale Ideologien erörtert werden. Wir erhoffen uns eine offene Diskussion. Ich bin sehr gespannt auf diesen Austausch.

Zeit: 27. Juni 2023, 9.30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ort: „Raum Bellevue“ im CMT Congresszentrum, Vorparkstraße 3, Cottbus¹

Da die Teilnehmerzahl vor Ort begrenzt ist, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 16. Juni 2023 an folgende E-Mail-Adresse: fachgesprach@mbjs.brandenburg.de. Beschäftigte im Schuldienst haben Vorrang für eine Präsenzteilnahme.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie vor Ort oder online teilnehmen möchten. Bei einer Online-Teilnahme erhalten Sie die Zugangsdaten einen Tag vor der Veranstaltung automatisch per E-Mail. Weitere Informationen erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltung auf der Internetseite des MBJS.

Ich freue mich, Sie zahlreich auf der Veranstaltung begrüßen zu dürfen, und auf die Möglichkeit, die fachliche Diskussion zu diesem Thema zu intensivieren.

Mit freundlichen Grüßen



Steffen Freiberg

¹ <http://www.messe-cottbus.de.cloud1-vm182.de-nserver.de/cmt-cottbus/messecottbus-alre-alundanfahrt.html>